

Pressemitteilung

31. Januar 2025

Commerzbank neues Mitglied der Bundesinitiative Impact Investing

Seit 1. Januar dieses Jahres ist die Commerzbank Mitglied der Bundesinitiative Impact Investing e. V. (BIII). Mit diesem Schritt wird die Bank Teil des einzigen Verbands in Deutschland, der Impact Investing, den Kapitalmarkt und die Realwirtschaft verbindet.

„Die Mitgliedschaft in der Bundesinitiative ist ein wichtiger Schritt, um unser Engagement für nachhaltige und impactorientierte Finanzierungslösungen weiter auszubauen“, sagte Christine Rademacher, Divisional Head Financial Engineering im Segment Firmenkunden. „Durch Impact Investing tragen wir dazu bei, Kapital in Unternehmen zu lenken, die eine positive realwirtschaftliche Wirkung auf Gesellschaft und Umwelt haben. Gleichzeitig eröffnen sich neue Möglichkeiten für verantwortungsbewusstes Investieren sowohl für uns als auch für unsere Kundschaft“, sagte Rademacher weiter.

Die Commerzbank als eines der führenden Finanzinstitute in Deutschland verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie. Sie hat in den vergangenen Jahren ihr Engagement im Bereich impactorientierter Finanzierungen kontinuierlich ausgebaut. Somit werden ökologische und soziale Aspekte immer stärker in Produkte und bei Kreditvergaben integriert.

„Die Mitgliedschaft der Commerzbank ist ein bedeutender Schritt für die BIII. Sie ist ein starkes Signal für die zunehmende Relevanz von Impact Investing und zeigt auf, dass es sich hierbei nicht mehr um ein Nischenthema handelt“, erklärte Susanne Bregy, Geschäftsführerin der BIII. „Die Strahlkraft der Commerzbank wird helfen, den Impact-Investing-Sektor weiter zu stärken und mehr Akteure für Impact Investing zu gewinnen.“

Pressekontakt

Commerzbank

Andreas Framke +49 69 9353-45673

Angela Hütter +49 69 9353-45736

Bundesinitiative Impact Investing

Nicole Thiel +49 170 2702507

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist die führende Bank für den deutschen Mittelstand und starke Partnerin von rund 25.500 Firmenkundenverbänden. Zudem betreut sie Privat- und Unternehmerkundinnen und -kunden in Deutschland mit einem angelegten Vermögen von mehr als 400 Milliarden Euro. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmerkunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen. Die Commerzbank wickelt rund 30 % des deutschen Außenhandels ab und ist im Firmenkundengeschäft international in mehr als 40 Ländern vertreten. Die Bank konzentriert sich auf den deutschen Mittelstand, Großunternehmen sowie institutionelle Kunden. Im internationalen Geschäft begleitet die Commerzbank Kunden mit einem Geschäftsbezug zu Deutschland, Österreich oder der Schweiz und Unternehmen aus ausgewählten Zukunftsbranchen. Im Segment Privat- und Unternehmerkunden steht die Bank mit den Marken

Verantwortlich:

Commerzbank Aktiengesellschaft
Group Communications

60261 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 9353-10055

newsroom@commerzbank.com
www.commerzbank.de/konzern



Commerzbank und comdirect an der Seite ihrer Kundinnen und Kunden: online und mobil, im Beratungscenter und persönlich vor Ort. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. ist eine innovative Digitalbank und betreut rund 5,7 Millionen Privat- und Firmenkunden überwiegend in Polen sowie in der Tschechischen Republik und der Slowakei.

Über die Bundesinitiative Impact Investing (BIII)

Die Bundesinitiative Impact Investing ist die zentrale Plattform für Impact Investing in Deutschland und vereint knapp 150 Mitglieder aus verschiedenen Bereichen wie Asset Management, Institutionellen Investments, Family Offices, Stiftungen, wissenschaftlichen Einrichtungen und Sozialunternehmertum. Als gemeinnütziger Verein verfolgt die BIII die Vision des regenerativen Investierens und des regenerativen Wirtschaftens mit dem Ziel, mehr Kapital für die Lösung ökologischer und sozialer Herausforderungen zu mobilisieren.

Weitere Informationen zur Bundesinitiative Impact Investing und ihrer Arbeit finden Sie unter: [Bundesinitiative Impact Investing](#)